

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Viaveno 1000 mg Tabletten

Mikronisierte Flavonoide, die 90 % Diosmin und 10 % andere Flavonoide (in Form von Hesperidin) enthalten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 6 Behandlungswochen bei einer chronischen Venenerkrankung bzw. nach 7 Behandlungstagen bei einem akuten Hämorrhoidalleiden nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Viaveno und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Viaveno beachten?
3. Wie ist Viaveno einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Viaveno aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Viaveno und wofür wird es angewendet?

Viaveno enthält Wirkstoffe, welche die Venenaktivität fördern und die Venen schützen. Sie erhöhen den Tonus der Venen und den Widerstand der kleinen Blutgefäße.

Viaveno ist angezeigt bei Erwachsenen zur:

- Behandlung von Anzeichen und Symptomen einer chronischen Venenerkrankung der unteren Gliedmaßen wie Schmerzen, schwere Beine, nächtliche Krämpfe und Schwellungen.
- Behandlung von Symptomen im Zusammenhang mit einem akuten Hämorrhoidalleiden wie Schmerzen, Blutungen und Schwellungen in der Analregion.

Wenn Sie dieses Arzneimittel zur Behandlung der Symptome einer chronischen Venenerkrankung einnehmen und außerdem an einem Beingeschwür, anderen Hautveränderungen oder Hämorrhoiden leiden, sollten Sie immer Ihren Arzt konsultieren.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Viaveno beachten?

Viaveno darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Diosmin und andere Flavonoide in Form von Hesperidin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

Chronische Venenerkrankung

Wenn sich Ihr Zustand während der Behandlung verschlechtert, was sich in Form von Haut- oder Venenentzündungen, Verhärtungen des Gewebes unter der Haut, starken Schmerzen, Hautgeschwüren oder atypischen Symptomen wie plötzlichen Schwellungen eines oder beider Beine äußern kann, sollten Sie sofort Ihren Arzt aufsuchen.

Viaveno hilft nicht bei der Verringerung der Schwellungen in Ihren unteren Gliedmaßen, wenn diese durch eine Herz-, Nieren- oder Lebererkrankung verursacht werden.

Wenn Sie aufgrund Ihrer chronischen Venenerkrankung eine Kompressionstherapie anwenden, sollten Sie diese während der Einnahme von Viaveno fortsetzen.

Die Behandlung mit Viaveno ist wirksamer, wenn Sie einen gesunden Lebensstil pflegen. Es wird empfohlen, Sonnenlicht sowie längeres Sitzen und Stehen zu vermeiden und auf eine gesunde Ernährung und regelmäßige körperliche Bewegung zu achten.

Akutes Hämorrhoidalleiden

Bei einer Hämorrhoidalkrise dürfen Sie Viaveno nur über kurze Zeit einnehmen. Wenn die Symptome nicht innerhalb von 7 Tagen abklingen, fragen Sie Ihren Arzt um Rat.

Wenn sich der Zustand während der Behandlung verschlechtert, d. h., wenn Sie verstärkte Blutungen aus dem Enddarm oder Blut im Stuhl bemerken oder möglicherweise blutende Hämorrhoiden haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Die Behandlung mit Viaveno ist kein Ersatz für die spezifische Behandlung anderer Analerkrankungen.

Einnahme von Viaveno zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bislang sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. Dennoch sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker informieren, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird nicht empfohlen.

Besondere Patientengruppen

Es wurden keine Studien zur Dosierung bei Patienten mit Nieren- und/oder Leberfunktionsstörungen oder bei älteren Patienten durchgeführt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit von Viaveno während der Schwangerschaft wurde nicht untersucht. Daher wird die Anwendung während dieses Zeitraums nicht empfohlen.

Es ist nicht bekannt, ob Viaveno beim Menschen in die Muttermilch übergeht. Ihr Arzt muss eine Entscheidung darüber treffen, ob das Stillen zu unterbrechen ist oder ob auf die Therapie mit Viaveno verzichtet werden soll.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Viaveno hat keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

3. Wie ist Viaveno einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis bei Erwachsenen beträgt:

□ Chronische Venenerkrankung

Die empfohlene Dosis ist 1 Tablette pro Tag (als Einzeldosis morgens oder abends). Sie müssen dieses Arzneimittel mindestens 4 bis 5 Wochen lang einnehmen, bis eine Verbesserung zu erwarten ist. Wenn sich die Symptome Ihrer Erkrankung verschlimmern oder nach 6 Behandlungswochen nicht bessern, sollten Sie Ihren Arzt konsultieren. Wenn sich die Symptome bessern, kann die Behandlung bis zu 2 Monate fortgesetzt werden. Auf ärztlichen Rat kann die Behandlung weiter verlängert werden.

□ Akutes Hämorrhoidalleiden

Die empfohlene Dosis bei einem akuten Hämorrhoidalleiden beträgt an den ersten 4 Behandlungstagen 3 Tabletten pro Tag (1 Tablette morgens, 1 Tablette mittags und 1 Tablette abends).

An den folgenden 3 Tagen beträgt die Dosis 2 Tabletten pro Tag (1 Tablette morgens und 1 Tablette abends). Wenn sich die Symptome nach 7 Behandlungstagen nicht bessern oder verschlimmern, sollten Sie Ihren Arzt konsultieren.

Art der Anwendung

Viaveno sollte zu den Mahlzeiten eingenommen werden. Die Tablette wird mit etwas Flüssigkeit geschluckt.

Wenn Sie eine größere Menge von Viaveno eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge von Viaveno eingenommen haben, als Sie sollten, kontaktieren Sie sofort Ihren Arzt, Ihren Apotheker oder das Antigiftzentrum (070/245.245).

Wenn Sie die Einnahme von Viaveno vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Die berichteten Nebenwirkungen umfassen:

Häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):

Durchfall, Dyspepsie (Verdauungsstörung), Übelkeit, Erbrechen.

Gelegentlich (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

Kolitis (Entzündung des Dickdarms).

Selten (kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen):

Schwindel, Gefühl der Unruhe, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Vertigo (Gefühl des Drehens). Ausschlag, Juckreiz, Urtikaria (Nesselsucht).

Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

Bauchschmerzen.

Ödem (Schwellung von Gesicht, Lippen und Augenlidern), Angioödem (schnelles Anschwellen von Geweben wie Gesicht, Lippen, Zunge oder Rachen, was zu Atembeschwerden führen kann).

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt anzeigen über

Belgien :

Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte

www.afmps.be
Abteilung Vigilanz:
Website : www.notifieruneffetindesirable.be
E-Mail : adr@fagg-afmps.be

Luxemburg :

Centre Régional de Pharmacovigilance de Nancy
oder Abteilung Pharmazie und Medikamente
(Division de la pharmacie et des médicaments)
der Gesundheitsbehörde in Luxemburg
Website : <http://www.guichet.lu/pharmakovigilanz>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Viaveno aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Blisterpackung nach „EXP“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Viaveno Tabletten enthalten

- Die Wirkstoffe sind 1000 mg mikronisierte Flavonoide, die 90 % Diosmin (900 mg) und 10 % andere Flavonoide (in Form von 100 mg Hesperidin) enthalten.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Tablettenkern: Gelatine, Crospovidon (Typ A), mikrokristalline Cellulose, Orange Tetrarome-Aroma P0551, Mais-Maltodextrin, Alpha-Tocopherol (E307), orangefarbene Pigmentmischung PB-230018, vorgelatinierte Maisstärke, Eisenoxid gelb (E172), Eisenoxid rot (E172), Sucralose, Talk, Magnesiumstearat

Wie Viaveno aussieht und Inhalt der Packung

Kapselförmige, ziegelrote Tabletten mit einer Länge von 22 mm und einer Breite von 8,5 mm mit beidseitiger Bruchkerbe.

Die Tabletten sind in Blisterpackungen aus PVC/PVDC/Aluminium in einem Umkarton verpackt. Packungsgröße: 18, 30 und 60 Tabletten in Blisterpackungen.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

Viatri Healthcare
Terhulpesteenweg 6A

B-1560 Hoeilaart

Hersteller

KERN PHARMA, S.L.
Pol.Ind.Colón II
Terrassa, 08228 Barcelona
Spanien

Mylan Hungary Kft
H-2900 Komárom
Mylan utca 1
Ungarn

Zulassungsnummer

BE: BE664761

LU: XXXXXXXXXXXX

**Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR)
unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:**

Belgien: Viaveno 1000 mg Filmtabletten
Italien: Dinesper
Kroatien: **Ditrax 1000 mg filmom obložene tablete**
Luxemburg: **Viaveno 1000 mg Tabletten**
Tschechien: Diflaves

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im MM/JJJJ.
Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt im 07/2025.